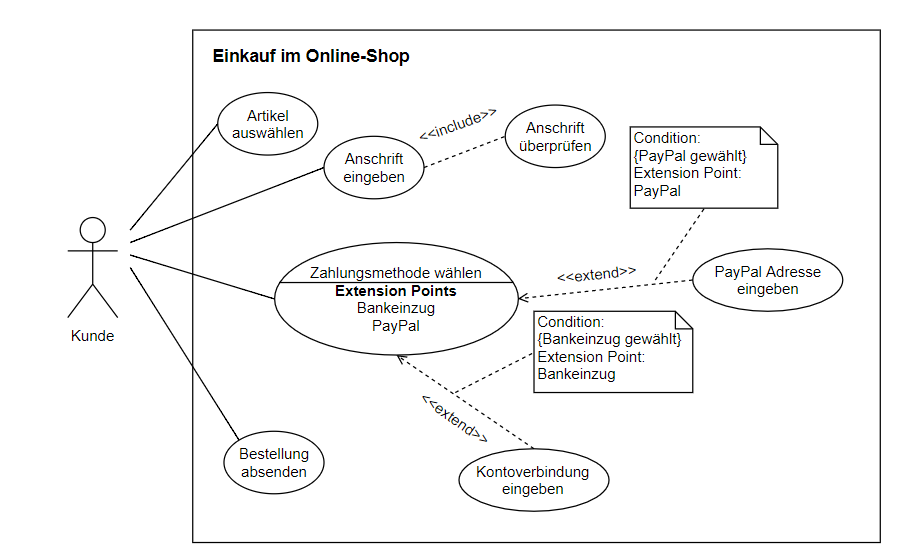
**Anwendungsfalldiagramm**

Beschreibt, was ein System leisten soll bzw. Das Systemverhalten aus Anwendersicht. Es stellt das geplante System, die Akteure, die möglichen Anwendungsfälle sowie die Beziehungen zwischen den Akteuren und Anwendungsfällen dar .



|  |  |
| --- | --- |
| **Beschreibung des Anwendungsfalls** | |
| Name | Einkauf im Online-Shop |
| Auslösendes Ereignis | Der Kunde besucht die Webseite |
| Vorbedingungen | Keine |
| Verhalten im Normalfall | Der Kunde wählt die gewünschte Ware, gibt seine Adresse sowie die Zahlungsmethode/-daten ein und sendet die Bestellung ab. |
| Verhalten im Fehlerfall | Wird der Einkauf unterbrochen, muss der Einkauf neu getätigt werden (da es kein Benutzerkonto und somit die Speicherung des Einkaufskorbs gibt) |
| Nachbedingungen | Keine |
| Ergebnis | Der Kunde hat die Ware bestellt und bekommt sie postalisch zugesendet. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Grundelemente** | | |
| System | Gibt den Rahmen vor und trägt den Namen des Systems. Ein Anwendungsfalldiagramm kann mehrere Systeme enthalten. Anwendungsfälle befinden sich innerhalb des Systems, Akteure außerhalb. |  |
| Anwendungsfall | Ein in sich abgeschlossener Vorgang, der für den/die Akteure ein beobachtbares Ergebnis liefert. Beschreibt, welche Leistung das System dem Anwender zur Verfügungen stellen soll (aus Sicht der Akteure) |  |
| Akteur | Kann eine Person oder anderes System sein. Gehört nicht zum geplanten System sondern kommuniziert lediglich mit ihm. |  |
| Assoziation | Linie zwischen Akteur und einem Anwendungsfall. Beschreibt den Zugriff des Akteurs. |  |
| Include-Assoziation | Ein Anwendungsfall benutzt eine Funktion eines anderen Anwendungsfalles. Der inkludierte Anwendungsfall wird immer ausgeführt |  |
| Extend-Assoziation | Ein Anwendungsfall benutzt eine Funktion eines anderen Anwendungsfalles unter bestimmten Bedingungen. Der erweiterte Anwendungsfall wird nur ausgeführt, wenn die Bedingung erfüllt wird. |  |
| Erweiterungspunkt / Extension Points | Gibt bei einer extend-Assoziation den Punkt an, an dem der erweiternde Anwendungsfall aufgerufen wird, wenn die gegebene Bedingung erfüllt ist. |  |

**Quellen**

Karczewski Stephan, Anwendungsfalldiagramm, <https://www.fbi.h-da.de/labore/case/uml/anwendungsfalldiagramm.html>, abgerufen am 17.03.2018

Winter, Mario, Methodische objektorientierte Softwareentwicklung, <https://www.dpunkt.de/common/leseproben//10656/Kapitel_12.pdf>, abgerufen am 17.03.2018